

**Pädagogische Hochschule Bern – Facultad de Educacion der Universidad de Antioquia (UdeA), Medellin, Kolumbien, seit 2012 im Programm**

	PH Bern, Institut für Forschung, Entwicklung und Evaluation, Abteilung Schule und Gesellschaft	Facultad de Educación der Universidad de Antioquia (UdeA), Medellin, Kolumbien
<b>Arbeitsthemen</b>	Die Debatte zu Globalem Lernen bzw. zur Pedagogía Planetaria in verschiedenen (Sprach)Kontexten; Formen der Umsetzung des Anspruchs auf Globales Lernen in der Lehre an beiden Hochschulen und in der Berufspraxis in beiden Ländern.	
<b>Formen der Zusammenarbeit</b>	Gemeinsame Erarbeitung eines Moduls in der Ausbildung von Lehrpersonen an beiden Hochschulen zum Thema: „Mobilität, Globales Lernen und neu entstehende (Bildungs)Räume“. [Global Learning/ Planetary Pedagogy, Mobility, and emerging eduscapes]; Studierendenmobilität und Nachwuchsförderung (transkulturell zusammengesetzte TutorInnen-Teams); Begleitung von Bachelor- und Masterarbeiten zur Modulthematik; gemeinsame Erarbeitung einer virtuellen Bibliothek zu den Arbeitsthemen; gemeinsame Treffen on- und offline; gemeinsames Forschungsprojekt.	
<b>Institutionelle Verankerung</b>	Projektleitung liegt bei den beiden Leitenden der Abteilung Schule und Gesellschaft des Instituts für Forschung, Entwicklung und Evaluation an der PHBern; Verbindung mit der Koordinationskonferenz Sozial- und Umweltverantwortung an der PHBern.	Projektleitung liegt bei der Leiterin des Departments for Advanced Studies und der Leitenden der beiden Forschungsgruppen ‚Diverser‘ (Diversity and De-coloniality) und ‚Gresee‘ (Inclusive Pedagogy) an der Facultad de Educación der UdeA.
<b>Einbettung in die Lehre</b>	Ausbildungsmodul „Mobilität und Globales Lernen“; Begleitung des transkulturellen TutorInnenteams und von Bachelor- und Masterarbeiten.	Ausbildungsmodul „Pedagogía Planetaria y Pedagogía de-colonial“; Begleitung von Master- und Doktorarbeiten.
<b>Produkte</b>	Gemeinsames Modul, virtuelle Bibliothek, gemeinsame Website, gemeinsames Forschungsprojekt; gemeinsames Buchprojekt; gemeinsames Panel an Internationalem Kongress in Medellín 2015.	
<b>Besonderheiten</b>	Lehrveranstaltung an beiden Hochschulen, deren Inhalte gemeinsam und unter Berücksichtigung der Vernetzung unterschiedlicher Perspektiven und Debatten entwickelt werden; Studierendenmobilität; transnational zusammengesetzte TutorInnen-Teams; Betreuung von Bachelor-, Master- und – in Kolumbien – Doktorarbeiten.	
<b>Perspektiven</b>	Vernetzung aller Leistungsbereiche der PHBern im Rahmen einer transnationalen Kooperation; längerfristige Konsolidierung des gemeinsam entwickelten Moduls an beiden Hochschulen; längerfristige Konsolidierung der Studierendenmobilität zwischen beiden Hochschulen; weitere gemeinsame Forschungsprojekte und Begleitung von darin durchgeführten Master- und Doktorarbeiten.	
<b>Geschichte</b>	Die PH Bern beteiligte sich von 2006 bis 2009 zunächst mit dem Aufbau einer Partnerschaft mit einer Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsinstitution in Serbien am Programm PNS.	